

One Piece

Liebesgeschichten

Von abgemeldet

Kapitel 90: Nebengeschichte: Lysop's und sein Heimatdorf.

Lysops Heimatstadt.

„Miss Kaya! Miss Kaya!! Miss Kaya!!!“

Drei Junge erwachsene Stürmen auf ein Anwesen welches zwar rund herum einen Zaun hat jedoch betreten werden darf.

„Was ist den? Habt ihr wieder Neuigkeiten von Lysop?“

„Nein und Ja.“

„Wir haben auf jeden Fall große Neuigkeiten für sie Miss Kaya.“

„Es ist wirklich wahr, was wir dir erzählen möchten.“

„Was soll das den sein?“

„Die Marine wollte hier her kommen und uns alle Vernichten, doch der Kapitän von Lysops der öffentlich Hingerichtet wurde ist wieder am Leben und seine Mannschaft hat zwei Inseln auf seinen Befehl hin verteidigt, wodurch die Marine ihren Plan geändert hat.“

„Ja stellen sie sich vor Miss Kaya, alle Strohhutpiraten befinden sich gerade auf dem Weg zur Fischmenschen Insel, weil die Marine diese komplett zerstören möchte.“

„Lysop hat jetzt sein eigenes Schiff, wir haben gehört das es sich dabei um die Flying Lamb handelt.“

Eine weitere Person kommt angelaufen.

„Ich dachte das die Flying Lamb so am Ende gewesen ist das die Strohhutpiraten sie schweren Herzens auf dem Offenen Meer angezündet und somit versenkt haben?“

„Das haben sie auch und danach sind sie mit der Tousand Sunny weiter gereist, doch die Tochter von Ruffy hat scheinbar eine Teufelsfrucht gegessen welche es ihr Ermöglicht dinge die Zerstört wurden wieder in den Uhrsprungzustand zu versetzen.“

„Ja scheinbar braucht sie nur ein ganz kleines Stückchen von etwas und kann es schon wieder herstellen, sie kann jedoch auch alles anders herum, sie kann etwas was neu ist so schnell und lange altern lassen bis es komplett zerfallen ist.“

„Das soll sie mit dem Impel Down gemacht haben.“

„Mal ehrlich ihr drei das klingt alles etwas seltsam oder nicht?“

Miss Kaya sieht zu der Person die dazu gekommen ist.

„Lämmchen, so weit ich weiß ist für die Mannschaft von Ruffy-san nichts unmöglich. Sein Kopfgeld ist so unglaublich hoch und er wurde bei seiner öffentlichen Hinrichtung als König der Piraten bezeichnet, alles was er sich vornimmt schafft er.

Jedoch klingt es wirklich unglaublich was ihr da sagt, ist Ruffy-san nicht gestorben niemand der gestorben ist kann wieder zurück kehren.“

„Aber es ist wahr, liest doch es steht sogar in der Zeitung.“

„In der Zeitung steht nur das der Verdacht besteht das er wieder Leben könnte, es ist jedoch nicht wirklich sicher.“

„Alles was wir dir über den ehemaligen Kapitän der Lysop Piratenbande erzählt haben wahr wahr warum glaubst du uns das jetzt nicht?“

„Weil es vorher immer irgendwelche beweis gegeben hat.“

„Die Drei haben aber recht.“

Miss Kaya, Lämmchen und die Drei Jungs sehen sich um und entdecken niemanden, doch dann kommt jemand durch das Tor auf das Grundstück welches Miss Kaya gehört.

„Käptain Lysop!“

„Nein ich bin Lysop, stolzer Kanonier der Strohhutpiraten und bald auch bester und Mutigster Kämpfer den es auf der ganzen Welt gibt.“

„Lysop.“

„Hey Kaya.“

„Du warst so lange fort, wie lange bleibst du hier?“

„Ich kann nicht lange bleiben, ich musste Ruffy lange darum beten kurz hier vorbei schauen zu dürfen.“

„Also lebt er wirklich wieder?“

„Ja er ist Gesund und Munter.“

„Wie ist das möglich?“

„Es ist uns auch noch ein Rätsel doch er Lebt und wir haben die Grand Line bezwungen, jetzt müssen wir jedoch zur Fischmenschen Insel und dort dafür sorgen das die Marine kein Chaos verbreitet.“

„Das heißt du musst gleich wieder Los?“

„Ja muss ich die Flying Lamb ist schon ummantelt und ich kann nicht mehr all zu lange warten, sonst komme ich am Ende noch zu spät, ich habe Ruffy versprochen rechtzeitig auf der Fischmenschen Insel zu erscheinen auch wenn ich kurz hier vorbei schaue.“

„Okay, also musst du jetzt schon wieder gehen?“

„Ja ich wollte nur vor dem Kampf wissen wie es dir geht.“

„Mir geht es gut.“

Lämmchen sieht Miss Kaya an und schaut dann zu Lysop.

„Lysop, dürfte ich kurz was mit dir besprechen?“

„Ja Lämmchen was denn?“

Lämmchen winkt Lysop mitzukommen und geht etwas weiter von Miss Kaya und den drei Jungs weg.

„Ich möchte nicht das Miss Kaya und die drei das mitbekommen.“

„Was denn?“

„Es geht um Miss Kaya, sie ist zwar schon Kräftiger jedoch immer noch sehr Krank, sie will es sich selbst nicht eingestehen doch es könnte jeden Tag geschehen das sie stirbt. Ich will dich nicht beunruhigen damit doch ich weiß einfach nicht mehr was ich machen kann.“

„Das ist kein Problem Miss Kaya wird bald mehr als gesund sein.“

„Hast du mir nicht zugehört? Ich sagte das sie jeden Moment sterben könnte.“

„Das habe ich vernommen, doch ich weiß das sie es nicht tun wird, also könntest du mir etwas Wasser bringen am besten für alle die hier anwesend sind.“

„Auch wenn ich es nicht verstehe, ich werde das Wasser hohlen.“

Lämmchen läuft in die Villa und holt ein Tablett auf dem 5 Gläser Wasser stehen.

„Hier Lysop.“

„Danke Lämmchen.“

Lysop nimmt gibt jedem ein Glas Wasser und wendet sich dann an Lämmchen.

„Lämmchen, Kaya wird jetzt gleich zusammenbrechen, doch keine Sorge, sie wird nicht sterben. Sorge einfach nur dafür, dass sie die nächsten drei Tage in ihrem Bett liegt und versuche ihr immer wieder etwas zu trinken zu geben, wenn sie nach drei Tagen nicht in der Lage ist aufzustehen, dann Sorge dafür, dass sie das hier nimmt.“

Lysop reicht Lämmchen ein Beutel und dreht sich zu den drei Jungs um.

„Passt auf, dass hier alles richtig läuft.“

„Du gehst jetzt schon wieder?“

Miss Kaya bricht zusammen gerade als sie ihr Glas leer getrunken hat, Lysop fängt sie auf.

„Hier Lämmchen, wenn sie wach wird, sag ihr einen Gruß von mir und dass es mir Leid tut, dass ich mich nicht direkt bei ihr verabschiedet habe.“

„Was auch immer du mit ihr gemacht hast, ist hoffentlich nicht schädlich für sie, aber ich werde es ihr ausrichten.“

„Ich würde Kaya niemals schaden, seit ich von hier weg gegangen bin, habe ich mir immer wieder Sorgen um sie gemacht. Als Chopper unser Arzt ein Heilmittel gegen jede Krankheit gefunden hat, die es gibt, dachte ich, wie praktisch das für Kaya wäre.“

„Und das hast du ihr jetzt verabreicht?“

„Nicht nur ihr, doch einem Gesunden Menschen macht es in den ersten 2 bis 4 Stunden nichts.“

„Du hast also auch den drei Jungs das Zeug verabreicht?“

„Ja, und dir auch, ihr werdet bald alle für zwei bis drei Stunden, ausgenockt sein, dafür werdet ihr danach nicht mehr richtig krank.“

„Was auch immer das bringen soll, ich hoffe, dass es auch wirklich hilft.“

„Das wird es, aber ich verabschiede mich jetzt von euch. Das Beste wäre, es ihr würdet euch alle hinlegen und sobald ihr wieder zu euch kommt, könnt ihr machen, was ihr wollt.“

„Danke für den Tipp, bis irgendwann einmal.“

Lysop verlässt das Grundstück.

„So, ihr habt Lysop gehört, legt euch am besten in das Gästezimmer, ich werde Miss Kaya ins Bett bringen und mich dann auch hinlegen.“

Die drei Jungs verschwinden in der Villa.

„Wachen, schließt die Tore für die nächsten 10 Stunden, darf niemand mehr das Grundstück betreten.“

Sofort schließen die Wachen das Tor und platzieren sich davor.

Lysop begibt sich zur Flying Lamb, um Ruffy zu folgen, die anderen haben jetzt alle einen Vorsprung, er will diesen Vorsprung unbedingt einholen.

Die Flying Lamb ist seit Franky sie etwas überarbeitet hat, genauso schnell wie die Sunny und alle anderen Schiffe der Strohhutpiraten auch, deswegen gelangt er schnell zum Sabaody Archipel, dort findet er Ruffy und die anderen.

„Hey Leute, ich dachte ihr seit schon abgetaucht.“

„Hey Lysop, das wollten wir auch, doch Hancock ist überfallen worden und jetzt ist sie verschwunden, sie muss jedoch auch zur Fischmenschen Insel, zusammen mit Robina.“

„Was soll das heißen? Wäre es nicht sicherer, wenn Hancock und Robina nicht dabei

währen?“

„Nein, sie müssen dabei sein, die beiden könnten uns gut im Kampf unterstützen.“

„Du bist doch nur dafür Nami das du nicht selbst Kämpfen musst.“

„Das ist nur ein kleiner Grund, ich will alle Schätze der Marine.“

„Ist ja mal wider Typisch für dich Nami.“

„Auf jeden Fall will ich Hancock und Robina dabei haben, damit den beiden nichts passieren kann, wenn sie in unserer Nähe sind können wir sie beschützen.“

„Das ist wahr Ruffy, aber wenn wir nicht bald Losfahren wird die Marine die Fischmenscheninsel schon zerlegt haben.“

„Ja Okay Zorro. Alle setzt die Segel auf zur Fischmenscheninsel.“

Sofort setzen alle die Segel, die Jolly Roger jedes einzelnen zieren das Hauptsegel und doch auf den Schwarzen Flaggen die an den Schiffen angebracht sind ist Ruffys Jolly Roger zu sehen.

Der Totenkopf mit dem Strohhut auf dem Kopf, erfüllt jeden mit Ehrfurcht den sie ist die Flagge des Königs der Piraten, alle Piratenbanden wünschten sie dürften unter dieser Flagge segeln doch um ein Strohhutpirat zu werden braucht man mehr um nur den Wunsch einer zu werden.

„Ich bin so aufgeregt es ist schon so lange her das wir zuletzt auf der Fischmenscheninsel gewesen sind.“

„HEY STROHHUT, WARTE MAL EINEN MOMENT!“

Jemand kommt auf die Flotte von Ruffy zu geschwommen.

„Strohhut, warte.“

„Camie, Papag, Hatchi. Hey lange nicht mehr gesehen!“

„Das stimmt, wir haben gehört das ihr hier seit und dachten wir zeigen euch beim zweiten mal den Weg.“

„Nein danke das ist nicht Nötig aber ihr könnt mir anders behilflich sein.“

„Was könne wir dir helfen?“

„Die Beautiful Snake, also das Schiff von Hancock und Robina ist angegriffen worden ich möchte das ihr die beiden und das Schiff findet und diese zur Fischmenschen Insel bringt.“

„Okay Ruffy, das machen wir. Also Tschüss wir sehen uns ja schon bald wieder.“

„Wir finden die zwei und das Schiff, verteidigt ihr unsere Heimat.“